

	<p>Objekt: Fibel vom Frühlaténeschema</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: Ia 4064</p>
--	--

## Beschreibung

Fibel (Gewandspange) aus Bronze vom Frühlaténeschema.

> Merkmale: Der Fibelbügel ist mit sechs kugeligen Wülsten verziert. Der Fuß knickt scharf in Richtung Bügel und endet in einer Kugel mit einem schnabelartigen Fortsatz. Fuß und Bügel berühren sich nicht.

> Erhaltungszustand: Spirale und Nadel sind leicht verbogen. Patina partiell abgerieben.

> Informationen zur Provenienz: Die Fibel stammt aus dem Prussia-Museum in Königsberg. Sie wurde 1944/45 bei kriegsbedingten Verpackungsarbeiten durch eine Kunstgeschichtsstudentin geborgen und verblieb in Privatbesitz. Aus dem Nachlass der Besitzerin gelangte das Objekt 2013 per Schenkung an das Berliner Museum für Vor- und Frühgeschichte, wo sich schon seit 1990 auch große Teile der prähistorischen Sammlung des Königsberger Prussia Museums befinden. | Gregor Hellweg, Horst Junker

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze
Maße:	Länge: 3,4 cm; Breite: 1,3 cm; Höhe: 1,4 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	450-400 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Südöstlicher Ostseeraum

## Schlagworte

- Bronze
- Frühlatènezeit